



Die Preisrichter bewerteten gestern 386 Kaninchen. Dabei brauchten sie Unterstützung von Vereinsmitgliedern, die die Tiere einzeln aus den Käfigen holten. Fotos (2): Kosslitz

Das schönste Fell

Kaninchen für Jungtierschau in Velten schon gestern bewertet

VELTEN (ig) • Drei Minuten hat ein Preisrichter in der Regel Zeit, um ein Kaninchen zu beurteilen. Bei 386 Tieren kann das einen ganzen Vormittag dauern. Damit die Langohren nicht während der Jungtierschau des Rassekaninchenvereins 1909 Velten, die heute und morgen stattfindet, begutachtet werden müssen, haben die fünf Preisrichter die Tiere bereits gestern genauestens unter die Lupe genommen. Fellzeichnung, Körperbau und Haltung der Kaninchen ist bei der Punktevergabe entscheidend.

38 verschiedene Rassen von 45 Ausstellern wurden bewertet. Die Benotung jedes einzelnen Tieres wurde auf einem Kärtchen notiert und an den

Käfig angeheftet, damit die Ausstellungsbesucher gleich wissen, welches der perfekte Vertreter seiner Rasse ist.

Gewertet wird immer eine Sammlung von vier Tieren. Die beiden ersten Preise, die Bürgermeisterpreise, erhalten Manfred Knappe und Jens-Uwe Probst. Manfred Knappe bekam für seine Sammlung von schwarz-weißen Holländern 26 von möglichen 32 Punkten. Jens-Uwe Probst erhielt 23 Punkte für seine Roten Neuseeländer.

Velten's Bürgermeister Heiko Manthey (parteilos) überreicht die beiden Preise heute nach der Eröffnung der Jungtierschau gegen 10 Uhr an die Gewinner. Die restlichen Preise werden am morgigen Sonn-



Von allen Seiten betrachtet wurde dieses Kaninchen.

tag gegen 15 Uhr vergeben.

Die Ausstellung öffnet heute und morgen zwischen 10 und 18 Uhr in den Vereinsräumen in der Luisenstraße 1 in Velten. Der Eintritt ist frei.

Ve

VELT
vice
die l
tig e
richt
beze
Win
Ziele
wert

In e
te e
Bürj
(par
ne v
für
lauf
lieg
wen
Best
Res
das
For
serv
han
mög
Bürj
mer
No
Rau
für
nutz
für
eins
die
disk
deln
an e
befa
cher
genf
Tisc
Neg
sem
nien